

Staßfurt, 24.07.2026

Externe Stellenausschreibung 10/2026

Die im Salzlandkreis gelegene Salzstadt Staßfurt mit ihren 14 Ortsteilen hat ca. 24.500 Einwohner/innen und nimmt die Funktion eines Mittelzentrums wahr. Die zentrale Lage im Herzen Sachsen-Anhalts mit exzellenter Anbindung an das Schienen-, Autobahn- und Wasserstraßennetz macht uns zu einem attraktiven Wohn- und Wirtschaftsstandort.

In der Salzstadt Staßfurt ist zum 01.01.2027 in der Serviceeinheit Verwaltungssteuerung und Service eine Stelle als

Standesbeamtin/Standesbeamter (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

IHRE AUFGABENSCHWERPUNKTE

- Auskunft und Beratung in allen Personenstandsangelegenheiten
- Bearbeitung von Anmeldungen zur Eheschließung inkl. Durchführung und Beurkundung der Eheschließung (auch samstags), Umwandlung von Lebenspartnerschaften
- Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen zur Eheschließung im Ausland
- Vorbereitung und Antragsstellung bei Verfahren zur Befreiung von der Beibringung eines Ehefähigkeitszeugnisses für das Oberlandesgericht
- Bearbeitung und Beurkundung von Geburten und Sterbefällen
- Prüfung und Beurkundung aus verschiedenen Rechtsgebieten, insb. Kirchenaustritte, Vaterschaftsanerkennungen, Erklärungen zur Namensführung nach dem BGB, EGBGB, PStG, SBGG, BVFG und ausländischen Rechtsordnungen
- Führung der Personenstandsregister im Zuständigkeitsbereich
- Ausstellung von Personenstandsurkunden sowie Erteilung von Auskünften aus den Personenstandsregistern an Behörden und Privatpersonen
- Nacherfassung von Personenstandsregistern
- Prüfung und Nachbeurkundung von Personenstandsfällen im Ausland
- Prüfung und Anerkennung von ausländischen Urkunden, Entscheidungen und Adoptionen und ggfs. Vorlage ausländischer Scheidungsurteile zur Anerkennung durch das Oberlandesgericht

IHR PROFIL:

- Befähigung für die Laufbahn des allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienstes Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt
alternativ:
Bachelor in der Fachrichtung Öffentliche Verwaltung, Diplomverwaltungswirt, Abschluss als Verwaltungsfachwirt bzw. erfolgreich abgeschlossener Beschäftigtenlehrgang II (ehem. A II)
- gleichzeitige Befähigung zur Tätigkeit als Standesbeamte/r ist erforderlich bzw. die Bereitschaft diese zu erlangen
- ausgeprägte Sorgfalt, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit zur respektvollen, konstruktiven, lösungsorientierten und partnerschaftlichen Arbeit im Team
- Kooperations-, Konflikt- und Empathiefähigkeit
- sicheres Auftreten gegenüber Dritten
- Motivation und Einsatzbereitschaft
- anwendungsbereite Kenntnisse in der Anwendung von Microsoft Office (Word, Excel, Outlook)
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, Initiative und Leistungsbereitschaft
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen
- Führerschein Klasse B und die Bereitschaft, ein Dienstfahrzeug zu führen bzw. mit dem privaten PKW Dienstfahrten durchzuführen

WIR BIETEN IHNEN...

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Entgelt der Entgeltgruppe 9a nach TVöD zzgl. tariflicher Sonderzahlungen (u.a. Leistungsentgelt, Jahrsonderzahlung)
- eine wöchentliche Arbeitszeit von 30 Stunden
- einen tariflichen Urlaubsanspruch von 31 Arbeitstagen
- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- vielfältige und attraktive Fort- und Weiterbildungsangebote
- eine betriebliche Altersvorsorge
- ein Betriebliches Gesundheitsmanagement sowie eine Altersversorgung für Tarifbeschäftigte durch die Versorgungskasse Sachsen-Anhalt (KVSA)

INTERESSIERT?

...dann bewerben Sie sich noch heute! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und Qualifikationsnachweise) sind bis zum **07.08.2026** per E-Mail (Anlagen nur als PDF-Dokument) an personalbuero@stassfurt.de oder an folgende Anschrift zu schicken:

Salzstadt Staßfurt
Verwaltungssteuerung und Service, Personalbüro
Kennwort 10/2026
Hohenexlebener Straße 12
39418 Staßfurt

Als Ansprechpartner für Ihre Fragen steht Ihnen die Leiterin des Standesamtes, Frau Oley, unter der Rufnummer 03925 981-222 zur Verfügung.

Die Salzstadt Staßfurt begrüßt alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, kultureller Herkunft, Behinderung, Religion und Lebensweise.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen und diesen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mitglieder im Einsatzdienst der Feuerwehr der Salzstadt Staßfurt werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, wenn nicht andere rechtlich schützenswerte Gründe überwiegen, die in der Person eines anderen Bewerbenden liegen.

Unvollständige bzw. aussageunfähige Bewerbungsunterlagen sind vom Auswahlverfahren ausgeschlossen.

Wir bitten um Verständnis, dass Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nur zurückgeschickt werden, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten, mit Adresse versehenen Rückumschlag in angemessener Größe einreichen.

Ansonsten werden die Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern grundsätzlich nach Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht vernichtet. Bewerbungskosten werden von der Salzstadt Staßfurt nicht erstattet.

gez. René Zok

Die Datenschutzhinweise für Bewerbende gem. Art. 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren stehen auf der Homepage der Salzstadt Staßfurt unter <https://www.stassfurt.de/de/rathaus/stellenausschreibungen.html> zur Einsichtnahme.